

Patronenfilter-Vorabscheider FPV100 mit Precoatierung

Problemstellung:

Bei den Wolfensteiner Werkstätten in Freyung wird täglich mit einer Laseranlage Holz und Plexiglas bearbeitet (schneiden, gravieren, markieren). Durch den hohen Feinstaubabtrag und den für Absauganlagen problematischen Materialien – **Holz, Plexiglas, Kunststoffe** - haben sich die Filter des **LN265 ZA** innerhalb kürzester Zeit zugesetzt (verklebt). Um die Betriebskosten und Serviceintervalle zu reduzieren, wurde durch die Betriebsingenieure der **TBH GmbH** folgende Lösung aufgezeigt und geliefert.

Lösung und Ergebnis:

Die Lösung besteht aus einem **TBH Patronenfilter-Vorabscheider FPV100** der zusätzlich in die Rohgasleitung, als Vorfilter, integriert wurde. Vor dem Gebrauch der Laseranlage wird über ein T-Stück ca. 50g Precoatiermittel langsam in die Rohrleitung eingebracht – Foto (2). Das Precoatiermittel bildet eine Schutzschicht und verhindert ein Zusetzen (verkleben) der Filterporen. Somit ist die Filterpatrone vor einem Verkleben geschützt. Durch die integrierte mechanische Abreinigung wird der komplette Filterkuchen in Richtung Staubsammelbehälter abgereinigt. Bei dieser Applikation wird ca. alle 4 Stunden der Laserprozess gestoppt und die Absauganlage ausgeschaltet. Die Filterpatrone wird mittels einer Handkurbel gereinigt und erneut precoatiert. Durch diese Problemlösung wurden die Standzeiten aller Filter deutlich erhöht und somit die Betriebskosten der gesamten Applikation nachweislich reduziert.



FPV 100 mit
mechanischer
Filterabreinigung

(2) Einfüllstutzen
für Precoatiermittel

Absaug- und
Filteranlage LN265 ZA

Die Qualität unserer Lösungen und Ziele bestimmt die Qualität unserer Zukunft